



Der Bundesbeauftragte
für den Datenschutz und
die Informationsfreiheit

POSTANSCHRIFT Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit,
Postfach 1468, 53004 Bonn

Gunnar Sohn
<g.sohn.p9ze9vbzub@fragdenstaat.de>

HAUSANSCHRIFT Husarenstraße 30, 53117 Bonn
VERBINDUNGSBÜRO Friedrichstraße 50, 10117 Berlin
TELEFON (0228) 997799-955
TELEFAX (0228) 997799-550
E-MAIL ifg@bfdi.bund.de
BEARBEITET VON Thorsten Ohl
INTERNET www.informationsfreiheit.bund.de
DATUM Bonn, 11.11.2013
GESCHÄFTSZ. **IX-725/003 II#0118**

Bitte geben Sie das vorstehende Geschäftszeichen bei
allen Antwortschreiben unbedingt an.

BETREFF **Vermittlung bei Anfrage "Spähprogramm Prism"**
BEZUG Mein Schreiben vom 19.07.2013

Sehr geehrter Herr Sohn,

das BKA hat auf meine Nachfrage zur Ihrer Eingabe Stellung genommen und seine Äußerungen nochmals bekräftigt.

Das BKA verfüge über keine Erkenntnisse bezüglich der Nutzung von Informationen, die durch das Programm PRISM gewonnen worden seien. Bis zum Beginn der Berichterstattung durch die Presse sei dem BKA auch die Bezeichnung des Programmes PRISM unbekannt gewesen. Die Aussagen des BKA erscheinen mir plausibel und nachvollziehbar. Einen Verstoß gegen das Informationsfreiheitsgesetz kann ich daher nicht erkennen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Ohl